

Besuch unserer Freunde aus Lwówek Śląski

Unsere nächsten Veranstaltungen

12.10.2019

Dartturnier mit den Freunden aus Benešov n. Pl. im Dartclub Heidenau

24.10.2019

Spielolympiade in Benešov n. Pl.

30.10.2019

Start des GTA-Projekts in der OS J. W. v. Goethe

18.11.2019

Weihnachtsbasteln in Benešov n. Pl.

29.11. – 01.12.2019

Weihnachtsmarkt in Heidenau



Wir bemühen uns schon seit längerem um einen intensiveren Kontakt zu unseren Lwóweker Freunden. Umso mehr freuten wir uns über den Besuch von 50 Gästen am 14.09.2019. Auf der Bastei wurden sie in Empfang genommen und zunächst die Felsenburg Neurathen besichtigt. Dies und die anschließende Rundfahrt durch die Sächsische Schweiz begeisterten die Gäste sehr. Die Mitarbeiter der AWO Jugendwerkstatt Heidenau stellten uns ihr Gelände für das weitere Treffen freundlicherweise zur Verfügung. Unsere Vereinsmitglieder sorgten mit viel Liebe für Speis und Trank zum Mittagessen. Ebenso freuten wir uns über den Besuch unseres Bürgermeisters Herrn Jürgen Opitz, der die Gäste begrüßte und sich Zeit für Gespräche nahm. Im Anschluss daran besichtigten wir gemeinsam den Barockgarten Heidenau-Großsedlitz. - Es war ein sehr schöner Tag und wir sagen gern: Do widzenia!



Aus unserer Vereinschronik – 2003

Im August dieses Jahres erinnerten verschiedene Medien an den 250. Geburtstag von Napoleon Bonaparte (15.8.1769 – 5.5.1821).

Während seiner Eroberungskriege 1813 hatte auch unsere polnische Partnerstadt Lwówek Śląski (Löwenberg) eine schwere Zeit zu erleiden.



Nach seiner Niederlage 1812 in Russland zog sich Napoleon mit seiner Armee gen Westen zurück und am 25. Mai 1813 besetzten die französischen Truppen die Stadt. Napoleon

selbst kam am 21. August 1813 in Lwówek an.

Am 29. August nutzten die mit der preußischen Armee General Blüchers verbündeten Truppen des Generals Langeron die Hochwasserkatastrophe und eroberten im Sturm die Stadt, während über 3000 französische Soldaten und Offiziere im Boberfluss ertranken.



Als wir am 12.7.2003 Lwówek zum Stadtfest besuchten, glaubten wir, Napoleon mit seinen Truppen sei wieder auferstanden: Überall marschierten Truppen in historischen Uniformen

durch die Stadt - es war gerade 190 Jahre nach der historischen Schlacht am Bober!

Am Ende enthüllte der Bürgermeister nach einer Festrede ein Denkmal - einen Napoleon-Obelisk!



Wer aber setzt dem preußischen „General Vorwärts“ Gebhard Leberecht von Blücher ein Denkmal, der schließlich die napoleonischen Eroberer zurückgetrieben und Napoleon noch bis nach Paris verfolgt hat?

Hildegard Förster, Vorstandsmitglied